

Liebe GemeindebürgerInnen!

Überparteiliche Unterschriftenlisten bringen direkte Demokratie nach Hernstein!

Nach dem Bericht im SPÖ-Newsletter über die budgetierten € 200.000,00 für den geplanten Dorfplatz bei der Pfarrkirche Hernstein und dem Bericht des Bürgermeisters über die Verlegung der Siedlungsgrenzen, gab es im Frühjahr zwei überparteiliche Unterschriftenaktionen.

Aufgrund dieses zivilgesellschaftlichen Drucks und weiterer Anliegen engagierter GemeindebürgerInnen lud der Bürgermeister mittlerweile zu 4 BürgerInnengesprächen.

Bürgergespräche in Alkersdorf und Aigen im Juni 2012

- **Unterschriftenliste gegen die Verlegung der Siedlungsgrenzen mit 120 Unterschriften.**
Der Bürgermeister erklärte anhand von Plänen und Luftbildaufnahmen anschaulich die geplanten Änderungen.
Da die Entscheidung diesbezüglich beim Land NÖ liegt, wurde diese Unterschriftenliste auch dort eingebracht.
- **Unterschriftenliste gegen den geplanten Dorfplatz mit 174 Unterschriften.**
Der Kirchenplatz wird seit vielen Jahren von ehrenamtlicher Hand gepflegt und betreut. Dies ist nicht selbstverständlich und ein wahrer Gewinn für die Gemeinde. Der Bürgermeister berichtete von dem Vorhaben, den Platz in das öffentliche Gut zu übernehmen und die Pflege von der Gemeinde durchzuführen, sowie durch bauliche Veränderungen diese auch zu erleichtern.
Dies kann als Konsens der beiden Gespräche festgehalten werden, wie Alt-Bgm. Schneidhofer trefflich formulierte.
Des Weiteren sollte eine öffentliche WC –Anlage gebaut, das Eingangstor mit Mauer entfernt und die Garage von Herrn Vizebgm. Leitner verlegt werden.
Zu solch einer umfassenden Umgestaltung des Platzes schieden sich aber die Meinungen erheblich!
Während FürsprecherInnen ein Idyll um einen zentral gelegenen Platz zeichneten, merkten viele kritische BürgerInnen an, dass der Kirchenplatz in seiner jetzigen eingefriedeten Form erhalten werden sollte und kein Bedarf an einer Veränderung (um € 200.000,-) besteht, sowie kein nachhaltiger Nutzen gegeben ist.
Der genaue Grenzverlauf zum Sägewerk ist ebenfalls noch ungeklärt.
- **Antrag der SPÖ Hernstein über die Errichtung einer Straßenbeleuchtung von Hernstein nach Alkersdorf.**
Da sich bei einer Befragung (nur in den Ortsteilen Alkersdorf und Hernstein) eine Mehrheit dafür aussprach, gab der Bürgermeister bekannt, dass die Beleuchtung gebaut wird. Dieses Projekt wird derzeit ausgeschrieben und die Umsetzung ist für nächstes Jahr geplant.
Aus unserer Sicht sollte auch die Errichtung eines Gehsteiges geprüft und ausgeschrieben werden.

Bürgergespräch in Aigen im Oktober 2012

- **Verkehrsberuhigung im Bereich Hochstraße und Umgebung**
Einführung einer 30iger-Zone wird **einstimmig** begrüßt.
- **Errichtung eines Kinderspielplatzes am Haltebühel**
Das Aufstellen einer Spielplatzgarnitur wird **mehrheitlich** begrüßt.

Bürgergespräch in Alkersdorf im Oktober 2012

- **Baumaßnahmen der Wohnbaugenossenschaft „Frieden“**
Laut Bgm. Nebel gibt es dzt. keine Bauabsichten auf dem Gelände der ehemaligen Tischlerei Stadler. Laut Anfragen von BürgInnen bei Fa. Frieden wird aber ein Baubeginn mit Herbst 2013 in Aussicht gestellt.
Aus SPÖ-Sicht ist es daher dringend notwendig, ein umfassendes Verkehrskonzept unter Einbeziehung aller Anrainer für diesen Bereich zu erstellen, bevor noch erste Baumaßnahmen gesetzt werden.
- Über die **Parkplatzsituation** im Bereich Gemeindegasse, Weißenbrunn und Steinkogelgasse, wurde mit den Anrainern intensiv diskutiert.

Durch das Interesse und Engagement vieler GemeindebürgerInnen wurden die Gespräche zu einem Erfolg und trugen zur Demokratisierung in unserer Gemeinde bei. Informationsmängel konnten beseitigt werden.

- + **Gemeinderatsprotokolle** werden auf Antrag der SPÖ auf der Gemeindehomepage veröffentlicht. Wir sagen nicht nur Transparenz, sondern meinen es auch.
- + **Straßenbeleuchtung** nach Alkersdorf kommt.
- + **BürgerInnengespräche** werden lt. Bgm. Nebel regelmäßig stattfinden.
- **Kirchenplatz:**
Viele offene Fragen und knapp **180 Unterschriften gegen** diese geplante großzügige Erweiterung des Kirchenplatzes zu einem offenen Dorfplatz zeigen ein deutliches Bild, das auch bei den BürgerInnengesprächen zu Tage kam.
- **Pechermuseum:**
Hier fehlt noch immer ein nachhaltiges Marketing-Konzept, das die hohen Investitionskosten langfristig rechtfertigt.

Diese entscheidenden Fragen ergeben eine große Herausforderung an uns GemeindepolitikerInnen.

Die BürgerInnengespräche und die damit verbundene Beteiligung am politischen Diskurs ist ein Anfang eines gemeinsamen Arbeitsklimas, nicht nur zwischen den Parteien, sondern auch zwischen den GemeinderätInnen und der Bevölkerung. Denn im Endeffekt verfolgen wir alle dasselbe Ziel: die Gemeinde noch lebenswerter zu machen als sie ohnehin schon ist. Nur die Ideen und Wege unterscheiden sich manchmal.

Liebe GemeindebürgerInnen, uns interessiert vor allem Ihre Meinung!

(persönlich, per E-Mail oder auch anonym)

Roter Briefkasten: beim Eingang Volksheim Hernstein, Kirchensteig 2

E-Mail: spoehernstein@gmail.com oder gerhard.stoiber@aon.at

Wir möchten uns für Ihren zahlreichen Besuch beim 2. Hernsteiner Strudelheuerigen recht herzlich bedanken!

TERMINVORSCHAU:

20.10.2012 um 18:30 „Hernsteiner Kriminacht“ im Volksheim Hernstein

Eintritt: **Freie Spende.** Büchertisch mit Signiermöglichkeit.

Ein spannend beschwingter Abend mit dem **Triestingtaler Mords-Trio:** Veronika A. Grager, Jennifer B. Wind und Andreas Gruber. Musikalische Umrahmung durch Eva Froihofer und Petra Riecher und Fotoausstellung "Crime Scene" von Michael Adam.

Zu **Brötchen & Getränken** lädt die **SPÖ Hernstein** recht herzlich ein!

Die SPÖ -GemeinderätInnen